

Liebe Stuttgarterinnen und Stuttgarter,



Stuttgart bietet eine Vielfalt an Lebensräumen und beheimatet eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten. Belegt wird dies durch das neue Artenschutzkonzept, das Stuttgart eine hohe biologische Vielfalt bescheinigt.

Mit dem neuen Artenschutzkonzept wird der Schutzgedanke nun festgeschrieben. Um die Artenvielfalt in unseren Schutzgebieten auch für zukünftige Generationen zu erhalten und zu fördern, habe ich den Artenschutzplan mit seinen Maßnahmen im neuen Haushaltspaket „Grüne Infrastruktur“ aufgenommen.

An den Tagen der Artenvielfalt können sich die Bürgerinnen und Bürger selbst ein Bild von der Vielfalt der Natur in der Landeshauptstadt machen.

Die an diesem Programm mitwirkenden Gruppen und Institutionen führen Sie zu besonders schützenswerten Orten in Stuttgart und Sie erfahren, warum der Schutz von Tieren und Pflanzen für die Lebensqualität der Bürger so wichtig ist.

Nutzen Sie die Gelegenheit, an den Tagen der Artenvielfalt die Tier- und Pflanzenarten in Stuttgart besser kennen zu lernen!

Fritz Kuhn
Oberbürgermeister

Exkursionen

Die hier gelisteten Führungen sind kostenlos. Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung meistens erforderlich. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind empfehlenswert.

Anmeldung	Bitte jeweilige Anmeldefrist beachten!
Tel.	0711/216-88600 (Mo–Do von 9–15.30 Uhr oder Anrufbeantworter)
Mail	umweltberatung@stuttgart.de

Samstag, 21. April 2018

A Wo Zaunkönig und Zilpzalp zanken

Rund um das Haus des Waldes können wir zahlreiche interessante Vögel entdecken. Wir lauschen bezaubernden Vogelstimmen und lernen, sie zu unterscheiden. Denken Sie bitte an warme Kleidung und wer eines hat, sollte ein Fernglas mitbringen.

Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Beginn	7 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	19. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Haus des Waldes, Innenhof, Königstraße 74

B Artenschutzkonzept live im Rot und Schwarzwildpark

Was steckt wohl in der Baumhöhle der großen Eiche? Wer wohnt am Rande der Bärenseen? Warum sollten Magerrasen geschützt werden? Und was steckt in den mysteriösen Bernhardsteichen? Kommen Sie mit und entdecken Sie gemeinsam die faszinierende Vielfalt der Tiere und Pflanzen im Stuttgarter Rot- und Schwarzwildpark!

Hans Christian Stotzem, Amt für Umweltschutz

Beginn	10 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	19. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Bärenschlössle im Rot- und Schwarzwildpark

C Gartenbesichtigung beim Freundeskreis 70599

Seit die ersten Bewohner im Herbst 2015 in die Flüchtlingsunterkunft Im Wolfer eingezogen sind, haben sie das Angebot vom Freundeskreis 70599 erhalten, sich gärtnerisch zu betätigen. Was in wenigen Pflanzenkübeln begann, hat sich im Lauf der Zeit zu einem schönen Garten mit Beerensträuchern, Gemüsebeeten,

Kräutern und Blumen entwickelt. Interessierte sind herzlich eingeladen, den Garten zu besichtigen und Fragen zu stellen.

Heidi Hübing, Freundeskreis 70599 – Gartengruppe

Beginn	11 Uhr
Ende	13 Uhr, laufender Besuch möglich
Teilnehmer	unbegrenzt
Anmeldung	nicht erforderlich
Treffpunkt	Plieningen, vor der Unterkunft „Im Wolfer 42“ (ca. 200 m südlich der Endhaltestelle U3)

D Horch! Was singt und quakt denn da im Steinbruch?!

Im sonst abgeschlossenen Steinbruch Wenninger lauschen wir den vielfältigen Vogelstimmen und lernen, diese zu unterscheiden. In den Tümpeln im Steinbruch und auf dem Spaziergang nach Mühlhausen gehen wir den Wassertieren und Amphibienlarven im renaturierten Feuerbach auf die Spur. Tragen Sie bitte warme, wasserfeste Kleidung und bringen Sie, wenn vorhanden, ein Fernglas mit.

Jutta Geismar, Amt für Umweltschutz und Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Beginn	14 Uhr
Dauer	ca. 2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	19. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	vor dem Steinbruch Wenninger, ca. 450 m nordöstlich der Haltestelle „Zazenhausen Steigle“ (Bus 401)

E Die Vogelwelt von A bis Z: Wanderung von der Stelle nach Hedelfingen

Auf der rund 2 1/2-stündigen Wanderung (kein Rundweg!) durch den Wald und entlang von Trockenmauer-Terrassen werden wir von Amsel bis Zaunammer zahlreiche Arten der Stuttgarter Vogelwelt zu Gesicht und zu Gehör bekommen. Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk und Vesper.

Folke Damming, NABU Stuttgart e. V.

Beginn	15 Uhr
Dauer	ca. 2,5 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	19. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Ost, Haltestelle „Stelle“ (U15)

Sonntag, 22. April 2018

F Das Alltägliche mit anderen Augen sehen – ein botanischer Spaziergang durch den Rosensteinpark

Mächtige Bäume und bunte Blumenwiesen kommen einem in den Sinn, wenn man an den alten Park denkt. Welche Vielfalt und auch was für ein Nutzen sich dahinter verbergen, sieht man erst auf den zweiten Blick. Wir wollen uns die Zeit nehmen, um einmal genauer hinzuschauen.

Cora-Michal Graulich, Naturkundemuseum Stuttgart

Beginn	14 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 20 Personen
Anmeldefrist	19. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Schloss Rosenstein, 400 m nördlich von der Haltestelle „Mineralbäder“ (U1/U2/U14)

G Bachbewohner

Der renaturierte Feuerbach in Zazenhausen bietet vielen Bachbewohnern einen neuen Lebensraum. Die Wasserqualität und der ökologische Zustand eines Gewässers werden u. a. auch durch die darin lebenden Tier-

arten bestimmt. Mit Kescher und Mikroskop erkunden wir die Artenvielfalt im Feuerbach.

Peter Bühle und Werner Rathgeb, Amt für Umweltschutz

Beginn	14 Uhr
Ende	17 Uhr, laufende Teilnahme möglich
Teilnehmer	unbegrenzt
Anmeldefrist	nicht erforderlich
Treffpunkt	S-Zazenhausen, am Feuerbach, 50 m nordöstlich der Spitalhofstraße 35

Freitag, 27. April 2018

H Vogelkundliche Führung

Rund um das Augustinum in Riedenberg bekommen Sie einen interessanten Einblick in die Brutbiologie heimischer Höhlenbrüter. Wärmende Kleidung und ein Fernglas sind zu empfehlen.

Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Beginn	8 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Riedenberg, Haupteingang Augustinum, Florentiner Str. 20; Haltestelle „Augustinum“ (Bus 65)

Samstag, 28. April 2018

I Wann kommt der Mai? Die Vögel singen schon!

Beim Haus des Waldes trällert und zwitschert es, was uns ein wundervolles Frühlingskonzert beschert. Wir beobachten verschiedene Vogelarten und lernen, Männchen und Weibchen zu unterscheiden. Wer eins hat, darf sein Fernglas gerne mitbringen.

Reinhard Mache, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Beginn	7 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Haus des Waldes, Innenhof, Königstraße 74

J Naturerlebnis Streuobstwiese! Quiz-Rallye für Familien mit Kindern ab acht Jahren

Die stadtnahen Streuobstwiesen sind ein ganz besonderer Lebensraum! Familien mit Kindern von acht bis zwölf Jahren sind eingeladen, diesen bei einer Quiz-Rallye zu erkunden. An verschiedenen Stationen gilt es Rätsel zu lösen, Wissen zu testen und Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen.

In Kleingruppen, alleine oder mit der Familie können die Kinder am Stationslauf teilnehmen und die bunte Vielfalt einer heimischen Streuobstwiese entdecken. Nebenbei erfahren sie Interessantes über Tiere und Pflanzen.

Elisabeth Schiller und Cathrin Stangl, Amt für Umweltschutz

Beginn	14 Uhr
Dauer	2,5 Std.
Teilnehmer	Begrenzte Teilnehmerplätze, Anmeldung erforderlich
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Sonnenberg, Kressart, Ecke Laustraße/ Im Betzengaiern

Sonntag, 29. April 2018

K Der Rosensteinpark und seine Vogelwelt

Um Vögel zu beobachten, wanderte man früher durch Feld und Flur. Heute geht man in die Stadt. In landwirtschaftlich genutzten Bereichen geht die Artenvielfalt massiv zurück – Städte werden dagegen ökologisch vielfältiger und artenreicher: „Urban birding“ liegt im Trend.

Ulrich Schmid, Naturkundemuseum Stuttgart

Beginn	7 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 20 Personen
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Schloss Rosenstein, 400 m nördlich von der Haltestelle „Mineralbäder“ (U1/U2/U14)

L Durch den Dürrbachwald

Der Rundweg führt durch einen Teil des Waldgebietes südöstlich des Stuttgarter Talkessels. Tief eingeschnittene Fließgewässer und Klingen sowie Rückhaltebecken (Weiher) kennzeichnen ein besonderes Refugium für Tiere und Pflanzen. Der Weg ist Bestandteil der Natura Trails, mit denen die NaturFreunde in Baden-Württemberg auf ein Erholungs- und Freizeitangebot vor der Haustür hinweisen, das Naturschutz und sanften Tourismus zusammenbringt.

Hans Klenk, Naturfreunde Stuttgart

Beginn	9.30 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Süd, Haltestelle „Gerokruhe“ (U15)

M „Daimlerplatz“ Weilimdorf – von der Teststrecke zum Amphibienbiotop

Wo nach dem 2. Weltkrieg die Firma Daimler Unimogs testete, hat sich ein einzigartiges Feuchtbiotop entwickelt. Entdecken Sie auf dem Weg zum sogenannten „Daimlerplatz“ im Weilimdorfer Wald einen ganz besonderen Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

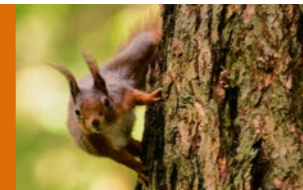
Renate Kübler, Amt für Umweltschutz

Beginn	14 Uhr
Dauer	2,5 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	26. 4. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Weilimdorf, Haltestelle „Berghheimer Hof“ (U6/U13)

Samstag, 5. Mai 2018

N Artenvielfalt der Pflanzen in Gärten – was kann jeder selber machen?

In den Hohenheimer Gärten finden wir eine enorme Anzahl von Pflanzen, die angepflanzt wurden. Aber wir finden auch viele Arten, die von allein aufkommen oder die schon immer da waren. Welche Bedingungen fördern die Artenvielfalt von Pflanzen, welche Auswirkungen hat diese auf andere



Lebewesen? Bei der Führung werden wir uns viele Beispiele ansehen und die Fragen beantworten.

Prof. Dr. Reinhard Böcker und Dr. Helmut Dalitz, Universität Hohenheim

Beginn	13 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 30 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Universität Hohenheim, Ecke August-von-Hartmann-Str./ Garbenstraße

Was tun gegen das Artensterben? Radtour zu Biotopen im Stuttgarter Norden

Auf einer gemütlichen Radtour besuchen wir große, zusammenhängende Grüngebiete mit wertvollen Biotopen. Diese werden im Rahmen von Biotopverbundmaßnahmen zusammen mit Umweltschutzorganisationen und vielen ehrenamtlichen Helfern gepflegt und weiter entwickelt. Teilweise sind die Grüngebiete jedoch durch Straßenplanungen oder Bebauungen bedroht. Bei Regen fällt die Fahrradtour aus.

Josef Michl, ARGE Nord-Ost e. V. und Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (Arbeitskreis Stuttgart)

Beginn	14 Uhr
Dauer	2,5 Std.
Teilnehmer	max. 40 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Zuffenhausen, Bahnhofsvorplatz (S-Bahn), vor der Stadtteilbibliothek

Naturschutzgebiet Rot- und Schwarzwildpark – Pfaffensee, Glemsursprung und historische Wasserversorgung

Botanisch-ornithologischer Spaziergang entlang der Seen, Bäche und Quellen im Rotwild- und Schwarzwildpark. Der Rotwildpark als Beispiel eines historischen Weidewaldes ist seit 1939 Naturschutzgebiet. 1958 wurde das Schutzgebiet um den Schwarzwildpark erweitert. Anziehungspunkte sind das Bärenschlössle, die drei Wildparkseen sowie der Waldlehrpfad.

Barbara Drescher u. a., NABU Stuttgart e. V.

Beginn	15 Uhr
Dauer	2,5 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Vaihingen, Haltestelle „Universität“ (S1/S2/S3), Ausgang Universitätszentrum

Die Flechtenvielfalt als Spiegel von Luftqualität und Gartengestaltung

Flechten sind Mischwesen aus Pilzen und Algen, die seit langem zur Beurteilung der Luftgüte verwendet werden. Wir stellen charakteristische Vertreter der Flechten, ihre überraschenden Fähigkeiten und ihre Bedeutung im Ökosystem Garten vor. Beispiele zeigen, was der Flechtenwuchs über das Mikroklima aussagt und wie die Auswirkungen der Luftverunreinigung auf die Artenvielfalt lokal beeinflusst werden können.

Dr. Holger Thüs, Naturkundemuseum Stuttgart

Beginn	15 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 30 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Universität Hohenheim, Ecke August-von-Hartmann-Str./ Garbenstraße

Vielfalt der Vögel

Vögel sind durch ihre Größe und ihr Verhalten die auffälligste Tiergruppe in Städten, Gärten und in der Landschaft. Doch auch an ihnen lässt sich der erschreckende Artenschwund in Mitteleuropa erkennen. Wir stellen anhand der

Vogelwelt der Hohenheimer Gärten die häufigsten Vogelarten mit ihrer Färbung und ihrem Gesang vor.

Prof. Dr. Johannes Steidle und Dr. Till Tolasch, Universität Hohenheim

Beginn	17 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 30 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Universität Hohenheim, Ecke August-von-Hartmann-Str./ Garbenstraße

Fledermausnacht am Max-Eyth-See

Sie fliegen mit den Händen und sehen mit den Ohren: Fledermäuse sind faszinierende Geschöpfe. Wir wollen sie bei ihren akrobatischen Flügen beobachten und per Batdetektor ihre Ortungsrufe hörbar machen. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Dr. Thomas Günther, NABU Stuttgart e. V.

Beginn	20.45 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Mühlhausen, Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U12/U14/Bus 54), Aussichtsplattform

Sonntag, 6. Mai 2018

Vögel und Pflanzen am Rande der Großstadt

In den Gärten und Streuobstwiesen bei Stuttgart-Neugereut können der Gartenrotschwanz und verschiedene Grasmücken-Arten beobachtet werden. Am Wegrand und auf den Wiesen blühen im Frühjahr viele Wildblumen, die wir zusammen bestimmen wollen. Bitte mitbringen: Fernglas.

Eva Göppel und Reinhard Pilz, NABU Stuttgart e. V.

Beginn	9 Uhr
Dauer	2 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Neugereut, Haltestelle „Neugereut“ (U2/U19)

Familienexkursion ins Büsnauer Wiesental

Ein Juwel am Stadtrand und Natura 2000-Gebiet mit artenreichen Wiesen und Feuchtzonen. Auf der Exkursion für Kinder ab fünf Jahren (mit erwachsener Begleitperson) entdecken wir die Blütenpracht und vieles mehr.

Maria Ruland und Team, NABU Stuttgart e. V.

Beginn	10 Uhr
Dauer	2,5 Std.
Teilnehmer	max. 10 Kinder
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	S-Vaihingen, Haltestelle „Universität“ (S1/S2/S3), am DB-Pavillon

Stuttgart summt wild!

Welche Blüten bestäubenden Insekten finden wir in der Stadt? Gemeinsam wollen wir uns vor allem dem interessanten Leben der Wildbienen widmen. Auf dem Areal des Stadtkackers Wagenhallen werden wir keschern, beobachten und mehr über die Insektenbestäubung erfahren. Außerdem wollen wir die Frage beantworten, was wir in unserem Garten oder auf dem Balkon für die wichtigen Bestäuberinsekten tun können.

Lea Kretschmer, Landesanstalt für Bienenkunde

Beginn	14 Uhr
Dauer	1,5 Std.
Teilnehmer	max. 25 Personen
Anmeldefrist	3. 5. 2018, 15.30 Uhr
Treffpunkt	Parkplatz am Pragfriedhof neben Haltestelle „Eckartshaldenweg“ (U5/U6/U13/U15)

Aktionen, Empfehlungen und Wissenschaft

Naturkundemuseum Stuttgart

Mit über 11 Millionen Sammlungsobjekten gehört das Museum zu den großen deutschen Naturkundemuseen. Die beiden Gebäude liegen einen gemütlichen Spaziergang (1,5 km) auseinander. Das Museum am Löwentor beherbergt die Paläontologie – das Leben der Vorzeit –, Schloss Rosenstein die biologische Ausstellung.

Öffnungszeiten	Di–Fr: 9–17 Uhr Sa/So/Feiertag: 10–18 Uhr
Eintritt	5 € (ermäßigt 3 €), Familie 11 €, Kombiticket +1 €
Anfahrt Museum am Löwentor	Haltestelle „Löwentor“ (U12/U13) oder Haltestelle „Nordbahnhof“ (S4/S5/S6)
Schloss Rosenstein	Haltestelle „Mineralbäder“ (U1/U2/U14)
weitere Info	www.naturkundemuseum-bw.de

Helfer gesucht

Der NABU Stuttgart e. V. sucht ehrenamtlich tätige Vogelkundler, die Wasservögel, Schwalben und andere Vogelarten im Raum Stuttgart zählen helfen.

Ebenso willkommen sind Helfer beim Amphibienschutz, bei der Nistkästenbetreuung oder bei Landschaftspflegeeinsätzen. Interessierte bitte melden unter Tel. 07 11 / 62 69 44 oder per Mail unter NABU@NABU-Stuttgart.de

Hohenheimer Gärten und Sammlungsgewächshaus

In den Gärten der Universität Hohenheim können Sie eine enorme Vielfalt an Pflanzen jederzeit entdecken. Im Sammlungsgewächshaus (Öffnungszeiten s. u.) zeigen wir tropische und subtropische Artenvielfalt auf kleinstem Raum.

Öffnungszeiten	jeden Sonntag 12.30–15.30 Uhr
Eintritt	3 €, ermäßigt 1 €
Anfahrt	ca. 300 m südlich der Haltestelle „Universität Hohenheim“, August-von-Hartmann-Str. 5a
weitere Info	https://gaerten.uni-hohenheim.de

Schutzgebiete im Internet

Unter www.stuttgart.de/stadtplan > „Natur & Umwelt“ > Option „+ Naturschutz“ (rechts) können Sie sich zum Beispiel die Stuttgarter Naturschutzgebiete- und Biotope-Karte anzeigen lassen.

vhs ökostation Wartberg

25 Jahre ökostation
Sonntag, 10. Juni 2018

Aktionstag zum Thema Artenvielfalt und Artenschutz

Die vhs ökostation lädt am 10. Juni von 11 bis 17 Uhr zum großen Familiensonntag ein. 1993 wurde die Station zur Internationalen Gartenschau eröffnet, und auch heute ist sie ein grüner Lernort mitten in der Stadt. Als außerschulischer Partner und Bürgertreff in Sachen Natur und Umwelt hat sie sich längst einen Namen gemacht.

Das Mitarbeiterteam möchte das 25-jährige Jubiläum mit kleinen und großen Gästen, Freunden, Partnern und Unterstützern feiern. Es gibt Führungen, Vorträge,

Impressum
Herausgeber
Landeshauptstadt Stuttgart
Umweltberatung
Amt für Umweltschutz
Gaisburgstraße 4, 70182 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 2 16-8 86 00
Fax: 07 11 / 2 16-8 86 60
umweltberatung@stuttgart.de
www.stuttgart.de/umweltberatung

Bilder: (Titel) Wasseramsel: Rosl Röbner, Seefrosch: Berndt Fischer/SAVE-OKAPIA (Bildleiste) fotolia.com; Wegwarte: M. Schuppich; Wacholderdrossel: Langer; Waldmaus: Julius Kramer; Eidechse: LightingKreative; Kaisermantel: Robert Mertl; Star: martinettlinger; Eichhörnchen: jonnycana; Blindschleiche: Jean Kobben; Zilpzalp: nightphotos; Frischlinge: shocky; Hagebutten: M. Schuppich; Trollblume: emer; Feuersalamander: Bene; Teichhuhn: silkehuetteche; wikimedia: Dach-Hauswurz: David J. Stang/cc4; Birkenpilz: kallerna/cc3; GemeinerFeuerschwamm: Petr Brož/cc3; Bach-Nelkenwurz: H. Zell/cc3

Musik, Mitmachaktionen und auch für das Kulinarische ist gesorgt mit schwäbische Köstlichkeiten aus dem traditionellen Backhaus. Das genaue Programm finden Sie ab Mitte Mai auf der Internetseite www.stuttgart.de/umweltberatung, oder Sie fordern es per Mail an umweltberatung@stuttgart.de bzw. unter Tel. 07 11 / 2 16-8 86 00.

Die Angebote (außer Speisen und Getränken) sind kostenfrei.

Beginn	11 Uhr
Ende	17 Uhr
Veranstaltungsort	vhs ökostation am Wartberg, 500 m westlich der Haltestelle „Löwentorbrücke“ (U6/U7/U15)

Schirmherr
Oberbürgermeister Fritz Kuhn
Gestaltung
www.vivaidea.de
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier



STUTTGART



TAGE DER ARTENVIELFALT 2018



FASZINATION NATUR
Exkursionen und Veranstaltungen
vom 21. April bis 6. Mai 2018

